

## Neues Kunst-Highlight am Rhein. Zahlreiche VIP-Gäste feiern die Eröffnung der neuen Dependance von Ketterer Kunst in Köln.

PRESSEMITTEILUNG | München/Köln, den 13. Mai 2023 (KK)

- Das Auktionshaus verstärkt seine Präsenz am Kunststandort Köln
- Repräsentative Räume mit insgesamt 260 qm Ausstellungsfläche
- Regelmäßiges Ausstellungsprogramm
- Feierliche Eröffnung am 13. Mai 2023
- Highlights der Juni-Auktionen noch bis zum 17. Mai in Köln
- Vorbesichtigungstour danach in Frankfurt, Hamburg, Berlin und München

.....

Bedeutender Zuwachs für den Kunstmarkt in der Rhein-Metropole: Am Samstag eröffnete Ketterer Kunst seine neue Repräsentanz in Köln. Das Unternehmen mit Hauptsitz in München ist seit vielen Jahren Marktführer für Kunst 19. bis 21. Jahrhundert in Deutschland und in seinem Marktsegment das größte Auktionshaus mit Sitz in der Europäischen Union.

Zur feierlichen Eröffnung der Repräsentanz in der Gertrudenstraße 24 - 28 - einem bekannten Kunststandort in Köln - kamen am frühen Samstagabend ca. 200 Sammlerinnen und Sammler sowie Kunstfreunde aus der gesamten Region. Auch zahlreiche prominente Gäste ließen sich das Opening nicht entgehen, darunter Prof. Dr. Dr. Thomas Olbricht (Sammlung Olbricht), Mayen Beckmann (Enkelin von Max Beckmann), Nicola Bscher (Kunstsammlerin), Max und Dr. med. Corinna Krawinkel (Kunstsammler), Halina von Kempfski-Rakoszyn (Culture & Travel Club), Hans Mahr und Katja Burkard

(Medienunternehmer & Moderatorin), Philipp und Prof. Dr. Valeska von Rosen (Galerist und Kunsthistorikerin) uvm.

*„Wir schaffen in unserer neuen Repräsentanz in Köln Raum vor allem für unsere Sammlerinnen und Sammler, die wir oft jahrzehntelang begleiten. Sie haben die Möglichkeit, mit einer Ausstellung neues Interesse für ihre Sammlung zu wecken oder Gesprächsstoff zu bestimmten Werken oder Perspektiven ihrer Sammlungen zu befördern,“ erklärt Robert Ketterer, Auktionator und Inhaber von Ketterer Kunst.*  
*„Die Nachfrage danach ist groß.“*

Die frisch renovierten Büroräume und die elegante Ausstellungsfläche von einer Gesamtgröße von 260 qm fanden bei den Gästen großen Anklang. Im Mittelpunkt des Interesses standen aber vielmehr die großartigen Kunstwerke der exklusiven Vorbesichtigung für die Juni-Auktionen. Diese sind noch **bis zum 17. Mai 2023** in Köln und gehen dann auf Tour nach Frankfurt, Hamburg, Berlin und München.

Große Begeisterung gab es für eine Ikone der Moderne: **„Mädchen mit Zopf“** von 1910 von **Alexej von Jawlensky** ist ein Schlüsselwerk des Expressionismus, das im Evening Sale am 9. Juni in München mit einem Schätzwert von € 3,5 – 4,5 Mio. zum Aufruf kommt.

Besonders große Aufmerksamkeit gab es auch für **Max Pechsteins** einzigartiges Ölgemälde **„Die Ruhende“ von 1911** aus der besten Brückezeit. Dieses im Millionenbereich taxierte Meisterwerk war über Jahrzehnte in der Sammlung der Nationalgalerie in Berlin und wurde mit einer Restitution den Erben des Breslauer Sammlers und Rechtsanwalts Dr. Littmann zugesprochen.

**Franz Marcs „Grünes Pferd“ (1912)** beeindruckte mit seiner paradiesischen Harmonie aus Tier- und Pflanzenwelt in expressionistischer Farbigeit und einer bis 1917 zurückreichenden Ausstellungshistorie. Eine Vorstudie zu diesem auf € 600.000 – 800.000 geschätzten Werk befindet sich im berühmten Guggenheim Museum in New York.

Starkes Interesse gab es für **Max Liebermanns „Große Seestraße in Wannsee“** aus dem Jahr 1925 (400.000 – 600.000) und für **Otto Muellers „Mädchen auf dem Kanapee“ von 1914**. Es zeigt seine Frau Maschka in faszinierender Schönheit und subtiler Erotik. (Schätzwert € 650.000 – 850.000)

Besonders großes Publikumsinteresse fanden auch die Werke in der Kategorie „Post War und Contemporary“: **Gerhard Richters „Teyde-Landschaft“** von 1971 war bereits im Entstehungsjahr auf der frühen Richter-Ausstellung im Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen neben zahlreichen bedeutenden Richter-Gemälden ausgestellt (Schätzwert: € 800.000 – 1.200.000).

**Ernst Wilhelm Nays „Motion“** von 1962 begeisterte als monumentales, besonders dynamisches Gemälde aus der bedeutenden Werkphase der "Scheibenbilder" (Schätzpreis: € 400.000 – 600.000). Aus einer rheinischen Privatsammlung kommt das bekannte Werk **„Lolita“ (1969)** des Düsseldorfer Künstlers **Konrad Klapheck** (Schätzpreis € 150.000 – 250.000), das großartige Stilleben des New Yorker Künstlers **George Condo „The life we love“ aus dem Jahr 2004** (Schätzpreis € 280.000 – 360.000) sowie **Martin Kippenbergers „Gruga-Bad 1982“** als eine humorvolle Hommage an die Ruhrgebiets-Kindheit des Malers (Schätzpreis: 300.000 – 500.000).

Außerdem werden noch weitere Werke internationaler Maler gezeigt, darunter Arbeiten von Sean Scully, Louis Soutter, Yayoi Kusama, Stanley Whitney, Steven Parrino und Cindy Sherman.

Leiterin der Ketterer Kunst Repräsentanz im Rheinland ist die Kunsthistorikerin Cordula Lichtenberg, die als Expertin für die „Klassische Moderne“ und „Zeitgenössische Kunst“ in der Branche bekannt ist.

#### KOMMENDE TERMINE:

#### AUKTIONEN IN MÜNCHEN

09. Juni Contemporary Art / Evening Sale  
10. Juni Modern Art / Slg. Hermann Gerlinger – Holzschnitte/19th Century Art

#### VORBESICHTIGUNG

**Köln** 13. Mai exklusive Eröffnung, 14. - 17. Mai 2023

**Frankfurt** 20. - 21. Mai 2023

**Hamburg** 23. - 24. Mai

**Berlin** 27. Mai -1. Juni 2023

**München** 4. - 9. Juni 2023

#### AUKTIONEN ONLINE ONLY

Noch bis 15. Mai 2023 „Single Owner Sale: Informelle Kunst“  
15. Mai – 10. Juni 2023 „Die Empathie des Sammelns“ – Eine kuratierte Auswahl aus Werken der Slg. Hermann Gerlinger sowie 100 Werke der Modern und Contemporary Art.

zur aktuellen Auktion: [onlineonly.kettererkunst.de](https://www.onlineonly.kettererkunst.de)

---

#### KETTERER KUNST

*Ketterer Kunst ([www.kettererkunst.de](https://www.kettererkunst.de) und [www.onlineonly.kettererkunst.de](https://www.onlineonly.kettererkunst.de)) mit Sitz in München und Dependancen in Hamburg, Köln und Berlin sowie einem weltweiten Netz an Repräsentanten wurde 1954 gegründet. Der Fokus des Auktionshauses liegt auf Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts sowie Wertvollen Büchern. In seinem Marktsegment ist der Versteigerer die Nummer 1 im deutschsprachigen Raum. Ketterer Kunst ist Spezialist für deutsche Kunst, aber auch für zahlreiche internationale Künstler, die in*

*Europa sowie USA und Asien stark nachgefragt werden und bei Ketterer Kunst Rekordpreise erzielen. Laut Jahresbilanz 2022 der artprice database belegt Ketterer Kunst weltweit Platz 7 der umsatzstärksten Kunstauktionshäuser.*

## **PRESSEANFRAGEN**

Sara Pongratz

Tel.: +49-(0)89-552 441 67

E-Mail: [presse@kettererkunst.de](mailto:presse@kettererkunst.de)

Folgen Sie uns:

[youtube.de](https://www.youtube.de)

[instagram.com/kettererkunst.de](https://www.instagram.com/kettererkunst.de)